

Die Geschäftsstelle der Staatsanwaltschaft  
bei dem Landgericht.

Berlin NW 40, den 7. Nov.  
Turmstraße 91.  
Fernruf: 135 67 01. 390011

1935

Es wird gebeten, bei allen  
Eingaben die nachstehende  
Geschäftsnummer anzugeben.

Geschäftsnummer:

2 P/1 S. 1. 58

Es wird gebeten, diese  
Ladung zum Termin  
mitzubringen.

An den

Regierungsangestellten  
Herrn Ludwig Pfeiffer

in Wesli N. 113

Seelowest. 15

**Ladung.**

In der Strafsache gegen Wülfes, Paul

wegen Verbr. geg. die Menschlichkeit

sollen Sie als Zeuge vernommen werden.

Sie werden daher auf Anordnung des Generalstaatsanwalts

zum 11. u. 14. Dez.

1935

930 Uhr

vor das Schwurgericht in Berlin-Moabit, Turmstraße 91, Portal 4,

— 3. Stockwerk — Erdgeschoß — Zimmer — Saal — Nr. 615

geladen.

Ein Zeuge, der ohne genügende Entschuldigung nicht erscheint, ist in die durch das Ausbleiben verursachten Kosten sowie zu einer Geldstrafe von 1 bis 1000 Reichsmark und für den Fall, daß diese nicht beigetrieben werden kann, zur Strafe der Haft bis zu sechs Wochen zu verurteilen; auch ist die zwangsweise Vorführung des Zeugen zulässig.

Falls Sie beabsichtigen, die Reise zum Termin von einem anderen Ort als von  
Wesli aus anzutreten, so wollen Sie unter Angabe der  
Geschäftsnummer s o f o r t Nachricht geben, da Ihnen sonst Nachteile bei Festsetzung Ihrer  
Entschädigung entstehen können. Ebenso wollen Sie u m g e h e n d unter Darlegung der  
Hinderungsgründe Anzeige erstatten, wenn Sie aus sonstigen dringenden Gründen zum  
Termin voraussichtlich nicht erscheinen können. Erhalten Sie auf ihre Anzeige keinen  
Bescheid, so müssen Sie zum angesetzten Termin erscheinen.

Pfeiffer  
Just. Ass.